WALD UND WALDWIRTSCHAFT



Was ist Wald?

Art. 2 Begriff des Waldes

Als Wald gilt jede Fläche, die mit Waldbäumen oder Waldsträuchern bestockt ist und Waldfunktionen erfüllen kann. Entstehung, Nutzungsart und Bezeichnung im Grundbuch sind nicht massgebend.

Küsnachter Waldfabrik

Werksfläche 370 ha = 3.7 Mio. m²

Produktionseinheiten = 132`500 Stk. (exkl. Einheiten im Aufbau)

Produktionsvolumen= 4000 m³ / Jahr

Standort der Produktionswerke= geografisch verteilt

Produktionszeiträume= 100 bis 160 Jahre

Liefersicherheit= konstant einzuhalten, nachhaltig!

Küsnachter Waldfabrik

Besonderheit Werksareal: offen, frei begehbar

Produktion Kuppelprodukte: Sauerstoff, sauberes Wasser,

Schönheit Landschaft, Leben

Produktionseinheiten: lebendig

Anspruchsgruppen



- Mitarbeiter
- Staat (Bund und Kantone)
- Kunden
- Waldbesitzer



- Öffentlichkeit
- Verbände und Vereine
- Behörden
- Unternehmer
- Konkurrenz

Reaktionen der Anspruchsgruppen

«Rambo-Holzer hinterlassen Schlachtfeld»

Die Abholzaktion im Küsnachter Tobel stösst bei Spaziergängern auf Unverständnis. Der Revierförster verteidigt sie.

Von Thomas Zemp

Küsnacht - Zu Dutzenden liegen die dicken Trämel am Eingang des Küsnachter Tobels. Ein Anblick, der Yvonne Knüssi schmerzt. «Das ist eine richtige Sirache«Das kann kein Zufall sein», ist sie überzeugt.

Knüssi ist nicht die einzige Küsnachterin, die die Abholzerei im Tobel hinterfragt. «Viele, die durch den Wald gehen, ren Wurzeln würden die Erde aber besser zusammenhalten als ein paar wenige grosse. Darum hätten die Förster im Tobel einige mächtige Bäume fällen müssen, um Platz für junges Holz zu machen. Und auch deshalb, damit genügend Licht für die nachwachsenden Pflanzen auf den Boden fallen kann.

Tages-Anzeiger - Samstag, 12. März 2011

Leserforum

Ihre Meinung interessier www.tagesanzeiger.ch/leserforur

Kahlschlag «Rambo-Holzer hinterlassen Schlachtfeld», TA vom 8. März

«Sehen Förster vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr?»

Viele schöne Bäume liegen flach. Ich wohne seit 60 Jahren mehrheitlich in Uetikon am See. Schr erstaunt habe ich den Rambo-Artikel gelesen. Was hier beschrieben ist, könnte fast genau so über Uetikon, über Mänmedorf und Stäfa geschrieben werden. Diese schönen Erholungsgebiete wurden micht da oder dort etwas ausgelichtet. Wo ich hinschaue, liegen viele gesunde schöne alte Bäume flach. Waldlichtungen, die seit meiner Kindheit geheimnisvoll versteckt waren, werden durch den stark abgeholzten Wald sichtbartekwar sor irritiert und bin es immer

erkennung für die Waldpflege, gerade von den Leuten, welche die Wälder ohne Gegenleistung zu jeder Jahreszeit besuchen dürfen und bestens unter haltene Wege, Bänke und Feuerstellen als ganz selbstverständlich betrachten und auch nutzen.

Roman Ricklin, Benken SG Waldbauer

Erntefest mitten im Wald. Die Abholzaktion im Küsnachter Tobel

Die Abhotzaktion im kusnachter Tobei ist kein Einzelfall; dasselbe kann man auch beispielsweise im Uetlibergwald beobachten. Das Schlachtfeld der bracht. Kann es sein, dass die Förster vor lauter Bäumen ihren Wald nicht mehr sehen? Ist es nicht ein erstrebenswertes Ziel, die letzten Naturoasen vor dem Zugriff des Profitstrebens auszuklammen? Müssen weltweit - von den Eis-Polen, Urwäldern bis zu den Ozeanen - die Ressourcen der Menschheit rücksichtslos geplündert werden? Homo sapiens quo valdis?

Waldemar Santi, Uitikon

Keine naturnahe Bewirtschaftung. Auch ich bin einer, der sich über die Massaker aufregt, die die Holzfäller



Aufgaben des Waldes







Schutzfunktion

- Erosion
- Hochwasser
- Steinschlag
- Lawinen

Nutzfunktion

- Holzernte
- Trinkwasser
- Luftreinigung

Wohlfahrtsfunktion

- Erholung
- Sportarena
- Freizeitgestaltung

unterschiedliche Waldarten



Hochwald



Mittelwald



Niederwald



Dauerwald



Lichterwald



Kastanien-Selve



Nachhaltigkeit

"Das revolutionär Neue am Forstpolizeigesetz von 1876 war sein Grundsatz der Nachhaltigkeit: Die Erkenntnis, dass jede Generation Anrecht auf die gleichen Ertragsmöglichkeiten haben soll, dass immer nur die Zinsen – das nachwachsende Holz genutzt werden dürfen, dass das Kapital – der Holzvorrat - aber unangetastet bleiben soll. Das Forstpolizeigesetz von 1876 war und ist internationales Vorbild"

unterschiedliche Planungsgrundlagen



Geländeform





Durchmesser





Jahreszeiten



Optimale Mittel wählen







unerwartete Probleme







Waldbewirtschaftung

Monokultur

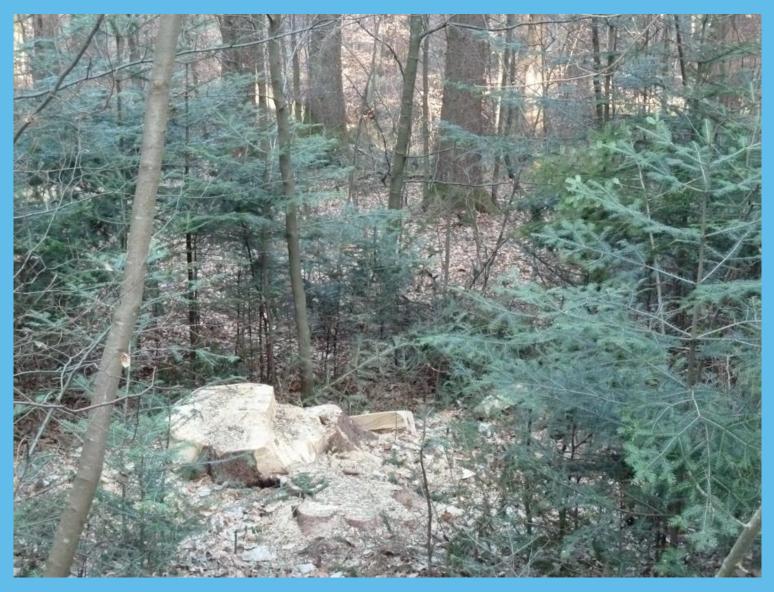
Dauerwald



Nur einschichtig anfällig auf Krankheiten

mehrschichtig vital

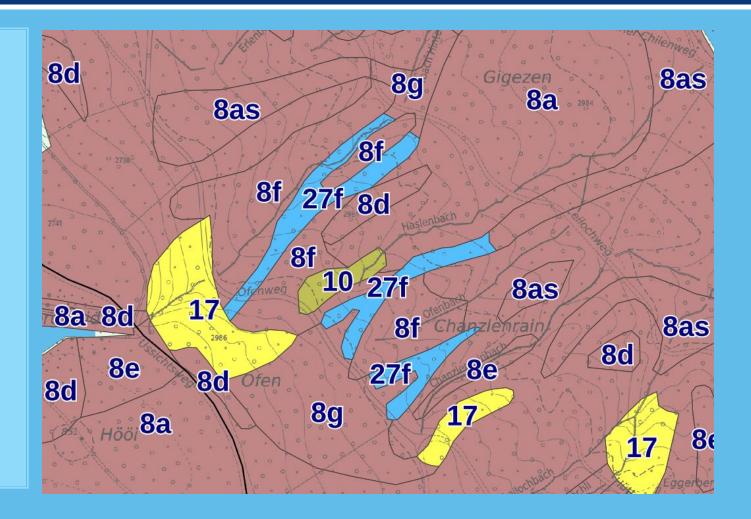
Natürliche Verjüngung fördern



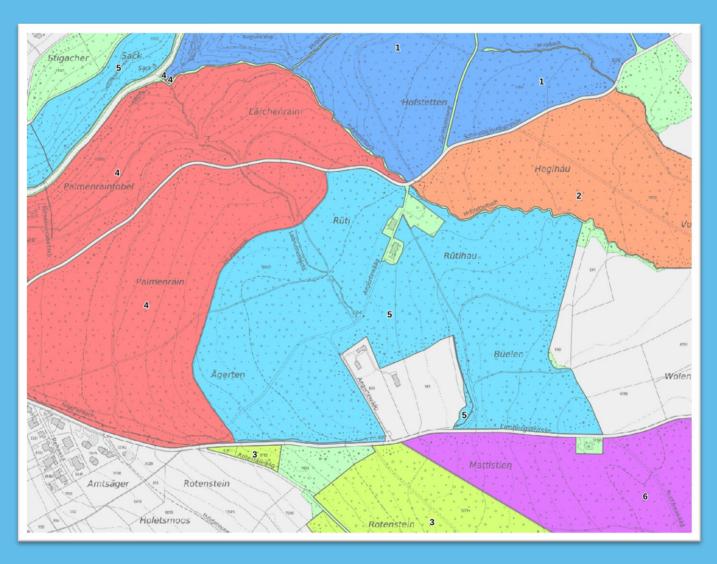
Vegetations Kartierung

8a Waldhirsen-Buchenwald

17 Eiben-Buchenwald



Bewirtschaftungseinheiten im Dauerwald



Feinerschliessung



Biotopbäume fördern



